

- 1814 -
Gretchen am Spinnrade.

191

Ans Goethe's „Faust“

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

№ 31.

FRANZ SCHUBERT.

Op. 2.

Moritz Reichsgrafen von Fries gewidmet.

19. October 1814.

*) Nicht zu geschwind. $\text{♩} = 72$.

Singstimme. *sempre legato* Mei-ne Ruh' ist hin, mein

Pianoforte. *pp sempre staccato*

5 Herz ist schwer, ich fin - de, ich fin - de sie

cresc.

9 nim - mer und nim - mer - mehr!

decresc.

13 Wo ich ihn nicht hab', ist mir das

pp

*) ursprünglich „Etwas schnell!“

17
Grab, die gan - - - ze Welt ist mir ver -

21
gällt, mein ar - - - mer Kopf ist mir ver -

25
rückt, mein ar - - - mer Sinn ist mir zer -

29
stükt. Mei-ne Ruh' ist

33
hin, mein Herz ist schwer, ich fin - - de, ich

37
fin - - - de sie nim - - mer und nim - - - mer - mehr.

41
Nach ihm - - - nur schau' ich zum

decresc. *pp*

45
Fen - - - ster hin - aus, nach ihm - - - nur geh' ich

49
aus - - - dem Haus. Sein ho - - - her Gang, - - - sein'

pp

53
ed' - - - le Ge - stalt, sei - nes Mun - - - des Lä - cheln, sei - ner

cresc. - *poco* - *a - poco* -

194

57

Au - - - gen Ge - walt, und sei - - - ner Re - - - de

61

Zau - - - ber - fluss, sein Hän - de.druck,

cresc. *accel.* *ff*

fz *fz*

65

und ach, sein Kuss!

fz *pp*

72

Mei - ne Ruh' ist hin, mein

76

Herz ist schwer, ich fin - - - de, ich fin - - - de sie

cresc. *f*

80

nim - - mer und nim - - mer - mehr.

84

Mein Bu - - sen drängt sich nach ihm

p *cresc. poco a poco*

88

hin, ach dürft' ich fas - sen und hal - - ten

accel.

92

ihn, und küs - - sen ihn, so wie ich

ff

96

wollt; an sei - - nen Küs - sen ver - ge - - - hen

100

sollt; o könnt' ich ihn küs - sen, so wie ich

104

wollt; an sei - - - nen Küs - sen ver - ge - - - hen

108

sollt; an sei - - - nen Küs - sen ver - ge - - - hen

112

sollt: Mei-ne Ruh' ist

decresc. e ritard. *pp*

116

hin, mein Herz ist schwer.

dimin. *ppp*